

---

n e t z T E X T E

von

yakup icik

**versalia.de**

---

# Inhalt

Guterrat	1
Unterrichten	2
Paradies Call-Center	3
Komm in mein Herz rein...	4
Alles Braucht Liebe	5
UnmÄ¶gliche Liebe	6
die Stille	7
Schiksalsstreich	8
Kleiner Liebling	9
Frei	10
Zeit	11
Du Kamst Nicht	12
Darstellung	13
Verschollene Liebe	14
Bitte Sag Mir	15
Ich Habe Nicht Vergessen	16
Gedanken Ã¼ber den Autor!	17

# Guterrat

Man hat mir gesagt,  
GlÃ¼ck und Trauer wÃ¤ren Geschwister.  
Man hat gesagt,  
Lachen und Weinen bedeute das gleiche.  
Man sagt ich brÃ¤uchte mein Liebling,  
Mein Liebling brÃ¤uchte mich.  
Man sagt ein Hand wischt die andere...

Yakup Icik

# Unterrichten

Lehrt mir die Liebe,  
oder das weinen!  
Alle reden von der Liebe..  
wer sind die Liebenden?

Yakup Icik

# Paradies Call-Center

Hallo!

ist es dort das Paradies Call-Center?

..!

Ich mÃ¶chte einen Platz im Paradies buchen.

Bitte! im Gottes Nachbarschaft.

In der nÃ¤che des Honigflusses

Und der Milch Quelle.

..!

Nur ich alleine.

Ich habe gehÃ¶rt,das bei ihnen der service stimmt.

Ich habe gehÃ¶rt,DaÃ bei ihnen die Gastfreundschaft stimmt,

DaÃ sie sehr hÃ¼psche Paradies mÃ¤dchen haben,

DaÃ bei ihnen stÃ¤ndig sommer ist,

DaÃ es immer die schÃ¶nsten FrÃ¼chte,

Die frischesten Blumen gibt und das sie einen,

Die unsterblichkeit schenken.

Ich habe gehÃ¶rt,es soll bei ihnen kÃ¼hlen(schÃ¶ner)

Sein als in der HÃ¶lle.

Und ich habe sie angerufen.

..!

Vielen Dank! an das Paradies Call-Center

Danke fÃ¼r die Reservierung...

Yakup ICIK

## Komm in mein Herz rein...

Ich FÃ¼ge noch ein satz in meine zeilen  
Deine GÃ¼te  
Deine Hoheit  
Und deine SchÃ¶nheit  
Ich mÃ¶chte daÃœ du dich in mir siehst.  
Wie ein Mensch durst mich nach dir  
So sehr sehne ich mich nach dir.  
Manchmal bist du ein Gebet auf meinen Lippen  
Manchmal auch ein Traum in meinen nÃ¤chten  
Nein nein!  
Das alles reicht mir nicht aus  
Du bist so tief in mir  
Komm in mein Herz rein  
Und siehe in dich selbst...

yakup icik

# Alles Braucht Liebe

Alles braucht Liebe  
Wasser braucht FlÃ¼sse  
Regen braucht wolken  
Erde braucht Wasser  
Mensch braucht Liebe.

Alles braucht Liebe  
Ohne Liebe kein gefÃ¼hle  
Leben braucht Hoffnung  
Blicke brauchen Entfaltung  
Rosen brauchen verwelken  
Mensch braucht Liebe.

Alles braucht Liebe  
Weinen ohne Liebe bedeutet nichts  
Man braucht sich selbst  
Ohne Liebe kein Bindung  
Was wÃ¤re ohne Lieb?

Yakup Icik

# UnmÄ¶gliche Liebe

Wer immer auch was sagt,  
Glaube nicht,  
das ich unsere Liebe vergessen hÄ¤tte.  
-Verlier kein Tropfen deiner TrÄ¤nen  
fÄ¼r die Trennung.  
-In Tagen deiner abwesenheit  
bin ich mit deiner sehnsucht voll er fÄ¼llt.

WÄ¼rde ich warten,  
wenn ich zu dir kÄ¶nnte?

Wenn du die finsternen nÄ¤chte mit mir  
erleben kÄ¶nntest.  
-Nicht in meinen TrÄ¤umen,  
sondern neben mir.  
-Wenn du im FrÄ¼hling den Tagesanbruch  
mit mir erleben kÄ¶nntest.

WÄ¼rde ich warten,  
wenn ich zu dir kÄ¶nnte?

Wir sind in unserer Liebe so unschuldig,  
wie Kinder,  
auch wenn unsere Haare vergraut sind.  
-Wir hatten uns versprochen,  
uns fÄ¼r immer zu Lieben.  
-Danke nicht,  
daÃŸ es mir leid tut dich geliebt zu haben.

WÄ¼rde ich warten,  
wenn ich zu dir kÄ¶nnte

Autor/in: Nevin Kurular-Yakup icik

## die Stille

Wir haben nicht gesprochen  
Konnten uns nicht verstehen  
Konnten uns nicht treffen  
Was haben wir gesucht  
Ich weiÃŸ nicht was- habe mit dir  
die Liebe nicht teilen kÃ¶nnen.

War das Unterschiedlich was wir wolten  
Waren das nicht GefÃ¼hle  
die wir erlebten  
Waren es nicht die Augen  
die wir versperren  
Konnten uns nie verstehen.

Habe nicht gewuÃŸt wofÃ¼r wir gelitten haben,  
wenn sich unsere Blicke trafen und,  
wir bei einanderwaren  
Wir waren uns wie Fremde  
wenn wir spazieren gingen  
Konnten uns nie die HÃ¤nde geben.

War es nicht Liebe  
die Stimme aus unseren Herzen  
War es nicht Liebe von der Wir sprachen  
Es waren Herzens GefÃ¼hle die wir versteckten  
Wir konnten nie unsere Liebe  
zu einander offenbaren.

Autor/in:Nevin Kurular-Yakup icik

## Schiksalsstreich

Eines Abends  
ging ich vorbei an eurem Haus.  
Die Laterne leuchtete.  
Ich hoffte, du wÄ¼rdest mich bemerken.  
Es war kein Licht in eurem Haus,  
Dunkelheit verbarg eure Fenster.  
Dein hÄ¼bsches Gesicht, dachte ich,  
wÄ¼rde meine Seele erhellen.  
Der Abend war tiefdunkel wie die Nacht.  
Alles schien mir stockdunkel  
Als ich dich nicht sehen konnte.  
Ich hatte sehr viele TrÄ¼ume,  
doch gesehen habe ich dich nicht.  
Ich kehrte nach Hause zurÄ¼ck.  
Die Blumen verwelkten in meiner Hand.  
Ich verfluchte mein Schicksal  
und weinte auf meinem langen Weg.  
Die Nacht war schwarz, furhtbar,  
mit TrÄ¼nen bin ich eingeschlafen.  
Ich weiÃ nicht Freunde,  
wie ist eure Nacht gewesen?  
In meiner ist das GlÄ¼ck vorbeigeweht.

Yakup Icik

## Kleiner Liebling

Du kannst mich nicht lieben meine Kleine!  
Du kannst nicht gehen Hand in Hand mit mir.  
Du kannst nicht genug haben von KÄ¼ssen und von Liebe.  
Du kanst meine Augen nicht verzaubern.  
Du kanst nicht flieÃŸen in mein Herz.  
Kennst du A¼berhaubt die Liebe?  
Kannst du die Liebe aushalten?

Yakup Icik

# Frei

Einen Sonnenuntergang haben wir erlebt  
mit deiner Liebe,die meine Seele berauscht.  
Lass uns eins werden in der schwarzen,dunklen Nacht,  
Alles vergessen, sogar unsere Sorgen.

\*

Was wÄ¤re ein Sonnenuntergang ohne dich?  
Ich kÄ¶nnte ihm nicht zusehen,  
ich hÄ¤tte keine Lust.  
Die Sonne wÄ¼rde mich nach dir fragen,  
wo ist deine BrÄ¼nette, einzigartige Liebe?

Autor: Aytekin Genc-Yakup Icik

## Zeit

Die zeit ist verstrichen, meine Liebe.  
Sie hat dich von mir gerissen.  
Frag nicht nach meinen Erinnerungen.  
Nichts bring dich zurÃ¼ck zu mir.

Alles vergeht, so wie es kommt,  
auch wenn mich die Angst  
vor der Einsamkeit Ã¼berwÃ¤ltigt,  
es nÃ¼tzt nichts, wenn du wieder kommst.

Yakup icik

# Du Kamst Nicht

wieder habe ich an dich gedacht  
ich weiÃŸ nicht, wie oft ich von dir getrÃ¤umt habe  
deine blicke, wie ein reh  
dein augenbrauenrunzeln, wenn du sauer bist  
dein festhalten meiner hand  
an deine warmen gefÃ¼hle habe ich gedacht.

wieder habe ich an dich gedacht  
du warst wie mein wasser, wie mein brot  
meine welt war so leer  
ohne dich, weit weg von dir.

wieder habe ich an dich gedacht  
deine hÃ¤nde in meinen  
dein herz hat in meiner hand gekÃ¤mpft  
du wolltest meine hÃ¤nde nicht loslassen  
als ob du dich in meinen armen versteckt hÃ¤ttest  
sie sollen es nicht sehen, sie sollen es nicht hÃ¶ren,  
sagtest du deine lippen ganz trocken  
deine stimme hat immer gezittert  
deine augen ganz feucht  
du hast immer zu gott gebetet  
du hast geschworen, es wird nicht enden sagtest du  
fest umarmend statt ohne dich zu sein  
gehe ich liebe unter die erde, sagtest du  
die worte finden an halb aus deinem munde zu kommen  
dein ganzer kÃ¶rper hat gezittert.

wieder habe ich an dich gedacht  
als ich alleine in meinem zimmer, bei mir war  
als ob meine gefÃ¼hle eine bedeutung gewonnen hÃ¤tten  
als ob ich am leben wieder festhielt  
ohne zu essen, ohne zu trinken  
habe ich stÃ¤ndig dich beobachtet  
als ob ich wie neu geboren wÃ¤re  
als ob ich das glÃ¼ck zum ersten mal erfahren hÃ¤tte.

wieder habe ich an dich gedacht  
tagelang habe ich auf dich gewartet, du bist nicht gekommen...(1986)

Yakup Icik

## Darstellung

Nanu; meine Liebe  
Wohnen sie hier

Ist das mit den GÄ¤rten  
wo sie ein Kranz aus vier Jahres zeiten flechten  
den Wein direkt vom Rebstock anbieten  
ist das ihr Haus

Glaube nicht  
also doch

He mÄ¤dchen ich mÄ¶chte was Fragen

Gibt es Muzik  
In chor mit Gewitter, trÄ¤nengerauschen  
die in Liebe zerflieÃŸen und unter  
Regenschauern naÃŸ werden  
Gibt es das MÄ¤dchen

Bravo ich dachte Engel gebe es nur im Paradies...

Yakup icik

# Verschollene Liebe

Guten Tag! " Oh "  
Woher kennen Sie mich?  
Sagen Sie es um Gottes Willen,  
oder verwechseln Sie mich?

Ja,  
woran erkenne ich dich?  
Natürlich an deinen Blicken.  
Sie haben sich nicht verändert.  
Die Vergangenheit ist noch  
immer lebendig in deinen Augen,  
wie ein frischer Blumenstrauß.  
Aber ich weiß nicht,  
wie viele Jahre sie schon  
meine Gefühle bedrückt.

Nun erinnere ich mich.  
Es sind genau 16 Jahre her.  
Damals in unserem Dorf,  
wieder du noch,  
wie wir uns gegenseitig küssten  
und uns wie Kinder freuten.  
Wir waren immer glücklich,  
kannten keine Sorgen,  
hatten keinen Kummer,  
uns war alles gleichgültig.  
Wir lebten unser Leben,  
dachten es wäre immer so schön bleiben.

Aber auf einmal.  
Es war aus.  
Erinnerst du dich?  
Es wehte ein starker Wind.  
Er schleuderte mich in eine Sanddüne  
zu den Verschollenen.

Du hast Recht.  
Ich erinnere mich an alles.  
Ich sah in deine seltsamen Augen.  
Du warst mein Herz,  
aber mein Herz war für dich gestorben.  
Unglücklich war ich vor Liebeskummer.  
Aber sag mir, bist du jetzt glücklich?

Yakup icik

# Bitte Sag Mir

Sag mir  
was auch immer geschieht  
sag irgend etwas  
geb dein Inneres preis  
sprich mit mir

sag mir  
was auch immer geschieht  
erzähl mir von Liebe  
erzähl mir von Hass  
oder von Dingen die du nicht magst

spricht mit mir  
es wird dein Inneres beruhigen...

Yakup icik

## Ich Habe Nicht Vergessen

Denke nicht, dass ich dich vergessen habe.  
Ich habe die Blumen nach dir gefragt.  
Ich habe erfahren, dass du traurig bist.  
Wehmut liegt auf deinem Herzen.  
Du hast Sehnsucht nach mir.  
Ich kann dich nicht vergessen,  
kann deine Stimme nicht hören,  
deine Augen nicht sehen,  
deine Hände nicht halten  
Auch ich habe sehr viel Sehnsucht nach dir.

Yakup Icik

## Gedanken über den Autor!

Seine Augen sind nicht die unsere, er sieht es auf eine andere Weise und sieht was wir nicht sehen können.

Seine Ohren, sein Herz und seine Seele sind anders. Alles was wir nicht sehen, kann er hören und deuten.

In seinen Augen erscheinen viele Geschäfte in verschiedenster Weise.

Er ruft alle Geschäfte auf seine Art.

Dem Häupschen sagt er nicht häupsches.

Der Rose sagt er nicht Rose, die Farben, die Lichter und die Gefühle erzählt er in Feinheiten.

Er ist eine Honigbiene, die Meere, Berge, Täler überwindet und überseht Blumen, Rosen, umherfliegt und aus deren Farben, däften, geschmückern, er einen Elixier bereitet und unsere Seele ernährt.

Wie er auch immer macht; mal kann er seine Tränen und Schmerzen, mal kann er seine Freude und sein Glück auf seine, für ihn einzig artige Art und Weise durch Herz und Seelen sich filtern und uns anbieten.

Der Autor kann manchmal aus Würtern Denkmäler bilden, paradiese schaffen.

Er kann auch manchmal Orkane, Stürme und Hölle schaffen. Manchmal kann er auch Mitleid, Schärheit, und ewigkeits Porträts zeichnen und die freundlichsten und süßesten Tränen locken.

Autor: Yakup Icik